

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **58 (1940)**

Heft 64

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 16. März
1940

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 16 mars
1940

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58^{me} année

Parait tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 64

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660
Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 64

Konkurse und Nachlassverträge

Die Konkursämter und Nachlassbehörden werden eingeladen, diejenigen Veröffentlichungen, welche für das Schweizerische Handelsamtsblatt vom 23. März bestimmt sind, bis spätestens Donnerstag, den 21. März, mittags, einzusenden.

Administration des
Schweizerischen Handelsamtsblattes,
Effingerstrasse 3, Bern

Faillites et concordats

Les offices de faillites et les autorités chargées de statuer en matière de concordats sont invités à nous faire parvenir les publications prévues pour la Feuille officielle suisse du commerce du 23. crt. jusqu'au jeudi 21 mars à midi, au plus tard.

Administration de la
Feuille officielle suisse du commerce,
Effingerstrasse 3, à Berne

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Sollitor-Laboratorium A. G., Laufen.
Schenker-Unternehmungen Holding Aktiengesellschaft, Zürich.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Italien: Umsatzsteuer.
Luftpostverkehr; Eröffnung der Linie Locarno-Rom. Poste aérienne; ouverture de la ligne Locarno-Rome. Servizio aeropostale; apertura della linea Locarno-Roma.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(L. P. 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzudeuten und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinstlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrêtée, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexécutable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (412)

Gemeinschuldner: Koller Josef, Autotransporte, Holz- und Kohlenhandlung, Rapperswil, geb. 1893, von Berikon (Aargau), nunmehr wohnhaft Rosengartenstrasse 9, in Zürich 10.
Datum der Konkursöffnung: 20. Februar 1940.
Summarisches Verfahren, Art. 231, SchKG.

Eingabefrist: 23. März 1940, auch für Dienstbarkeiten betreffend die nachbezeichnete Liegenschaft des Kridaren: Wohn- und Garagegebäude Assek. Nr. 1244 und Nr. 891 mit 530,9 m² Land, Kat. Nr. 962 an der neuen und alten Jonastrasse in Rapperswil.

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur-Altstadt (502)

Gemeinschuldner: Schellenberg David, geb. 1894, Bäckermeister und Wirt, von und wohnhaft zum «Steinbock» in Winterthur, Marktgasse 27.
Datum der Konkursöffnung: 9. März 1940.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 26. März 1940, nachmittags 2½ Uhr, im Saal des Restaurants «Steinbock», Marktgasse 27, I. Stock.
Eingabefrist für Forderungen: Bis 16. April 1940; für Dienstbarkeiten: bis 5. April 1940.

Liegenschaften des Gemeinschuldners:

1. Im Grundbuchkreis Winterthur-Altstadt: Gasthof zum «Steinbock».
2. Im Grundbuchkreis Oberwinterthur-Winterthur: Ein Wohnhaus mit Umgelände in Wiesendängen.
3. Im Grundbuchkreis Wülflingen-Winterthur: zirka 2530 m² Reben in der Steig in Neftenbach.

Kt. Solothurn Konkursamt Ollen-Gösgen in Ollen (490)

Konkursamtliche Nachlassliquidation.

Gemeinschuldnerin: Angeschlagene Verlassenschaft des
Weil Siegfried, Bertholds,

von Starrkirch-Wil, Kaufmann, in Ollen (unbeschränkt haftender Gesellschafter der Kommanditgesellschaft Weill Bloch & Cie., Kleiderfabrik, in Ollen).

Datum der Liquidationseröffnung: 2. März 1940.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 26. März 1940, 15 Uhr, im Hotel «Kreuz», I. Stock, in Ollen.

Eingabefrist: Bis und mit 26. März 1940. (Die Forderungen sind Wert 2. März 1940 zu berechnen. Die infolge des erbrechtlichen Schuldenrufens bereits angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe entoben).

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (503)

Gemeinschuldnerin: Frey-Lapp Elise Wwe., Inhaberin der gleichnamigen Firma, Wirtschaftsbetrieb, Dorfstrasse 27 (Gasthaus zur Krone), in Basel.

Datum der Konkursöffnung: 29. Februar 1940, zufolge Insolvenzerklärung. Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 29. März 1940, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Baumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 16. April 1940.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 29. März 1940, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (504)
 Gemeinschuldner: von Känel-Baumann Alfred, wohnhaft Untere Rebgasse 21, Inhaber der Firma Alfred von Känel, Wirtschaftsbetrieb, Allschwilerstrasse 106, in Basel.
 Datum der Konkurseröffnung: 22. Januar 1940.
 Summarisches Konkursverfahren.
 Eingabefrist: Bis und mit 5. April 1940.

Kollokationsplan — Etat de collocation

{SchKG 249—251.}

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Küssnacht (492)
 Im Konkurs über Asper Ernst, geb. 1906, von Zürich, Maschinenbauwerkstätte, Secstrasse Nr. 205, in Küssnacht-Zürich, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Allfällige Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der 1. Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 16. März 1940 an durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter des Bezirksgerichtes Meilen anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (493)
 Im Konkurs über Bossard Gertrud, Fräulein, Kolonialwaren, Comestibles, Wein- und Spirituosengeschäft, Mettenwylstrasse 2, in Luzern, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (494)
 Im Konkurs über Gygax Walter, geb. 1910, von Bleienbach (Bern), Teppichhaus, Pilatusstrasse 32, in Luzern, derzeit in der Strafanstalt Lenzburg, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (505)
 Gemeinschuldner: Jedelhauser-Mayer Leonhard, Inhaber der Firma Leonhard Jedelhauser, Buch- und Devotionalienhandlung St. Clara, Clarastrasse 7, in Basel.
 Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (506)
 Faillite: Lausanne-Transports, société anonyme, Avenue d'Echallens 119, à Lausanne.
 Date du dépôt: 16 mars 1940.
 Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49, ord. de 1911: 26 mars 1940; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (451)
 Das Konkursverfahren über die Genossenschaft Bangesellschaft Talwies, Kauf, Ueberbauung, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften, Stampfenbachplatz 2, Zürich 6, vorher Tödiinstrasse 67, Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 4. März 1940 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (495)
 Das Konkursverfahren über Kohler-Ruetschi Elsa, Frau, Neu-Allschwil, früher Hotel «Planalp» ob Brienz, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtes Arlesheim vom 9. März 1940 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Thurgau Bezirksgericht Kreuzlingen (496)
 Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat heute im Konkurs des am 17. Januar 1939 verstorbenen Keller Otto, Zimmermeister, geb. 1879, von Weinfelden, zuletzt wohnhaft gewesen in Kreuzlingeu-Ost, Romanshornstrasse, Schluss erkannt.
 Romanshorn, den 13. März 1940. Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (507)
 Faillite: Société Immobilière Rue de la Confédération N° 14, S. A., ayant son siège à Genève.
 Date de la clôture: 13 mars 1940.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

Vendita all'incanto dei beni appartenenti alla massa

(L. E. F. 257—259.)

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (351)
 Konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung.
 Im Konkurs über die Firma Niggli & Co., pharmazeutische Bedarfsartikel, Heinrichstrasse 147, Zürich 5, gelangen Freitag, den 29. März 1940, nachmittags 3 Uhr, im Café «Stauffacher» an der Hallwylstrasse 6, in Zürich 4, auf öffentliche Steigerung:

1. Kat.-Nr. 3147.
 Ein Geschäftshaus an der Heinrichstrasse 147, in Zürich 5, unter Assek.-Nr. 3788 für Fr. 280,000.— brandversichert (Schätzung 1938); eine Autoremise mit Benzinanlage und Schopfauban daselbst, unter Assek.-Nr. 3789 für Fr. 11,000.— brandversichert (Schätzung 1938), mit acht Aren 97,3 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.
 2. Als Zugehör zu Ziffer 1: Bureau- und Geschäftsmobiliar laut Aufzeichnung im Lastenverzeichnis.

Konkursamtliche Schätzung: Liegenschaft (Ziffer 1) Fr. 250,000.—
 Zugehör (Ziffer 2) » 4,521.—

An dieser Steigerung erfolgt Zuschlag ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung an der Kaufsumme eine Barzahlung von Fr. 5000.— zu leisten. Werden Liegenschaft und Zugehör bei einer allfälligen getrennten Ausbietung nicht an die gleiche Person zugeschlagen, so ist der ganze Kaufpreis für die Zugehör sofort bar zu bezahlen.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 11. März 1940 an beim unterzeichneten Konkursamt (Stauffacherstrasse 26, Zürich 4) zur Einsicht auf.

Zürich, den 23. Februar 1940. Konkursamt Aussersihl Zürich:
 H. Gassmann, Notar.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (508)

(Art. 257 LFEF. e art. 20 Ordinanza 17 ottobre 1939 del Consiglio Federale.)

Fallimento No. 8/1939.

Fallita: Lanini-Bolz Alice, Ronco s/Ascona.
 Immobili: In territorio di Ronco s/Ascona, beni intestati alla fallita Lanini Alice, moglie di Federico, nata Bolz e cioè:

	Mappa n°	Misura mq.	St.ma fr.
Buffaga bosco	1105	785	117.75
Cava bosco	1104	6056	907.40
Buffaga bosco	1102	517	77.55
Buffaga bosco	1113. 1/2 A.	105	15.75
Buffaga bosco	1103. 1/2	374	56.10
Buffaga bosco	106. 1/2	356	53.40
Buffaga bosco	1103	1725	258.75
Buffaga selva	1095/A.	350	52.50
Selva prato	1122	280	56.—
Buffaga bosco	1113. 1/2	213	31.95
Buffaga casa	—	—	9,300.—
Chiosso campo	932	210	210.—
Chiosso campo	942	277	277.—
Cantone campo	928/C.	83	83.—
Chiosso campo	944/B.	165	148.50
Buffaga zerbivo	1113. 1/2	317	50.62
Ronge campo vitato	1180	160	48.—
Selve campo vitato	1125	525	105.—
Valore complessivo di stima			11,849.27

Data e luogo dell'incanto: 17 aprile 1940, dalle ore 3 pom. in avanti nella Sala Comunale di Ronco s/Ascona.

Le condizioni d'asta sono ostensibili a partire dal giorno 5 aprile 1940. Locarno, 13 marzo 1940. Per l'Ufficio: A. Scamara, uff.

Ct. de Vaud Office des faillites de Nyon (317)
 Vente d'immeubles. — Enchère unique.

Le mardi 26 mars 1940, à 15 heures 30, dans une des salles du Château à Nyon, l'office des faillites soussigné procédera à la vente aux enchères (enchère unique) des immeubles que la masse en faillite de la société «DEPREZ et Cie, Société anonyme»,

ayant son siège à Nyon, possède au territoire de cette commune, savoir: Lieu dit «Rue de Rive»: Bâtiments ayant habitations, usine et dépendances, ainsi que place et jardin, le tout d'une superficie totale de 11 ares, 56 centiares estimé au cadastre 70,000 fr. et par l'office 25,000 fr. Assurance incendie des bâtiments: 145,500 fr.

Aux immeubles est attaché, à titre de partie intégrante tout un lot de machines à travailler la corne et autres matières plastiques, selon détail à disposition des intéressés au bureau de l'office.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale des immeubles et l'état de toutes les charges qui les grevent seront à disposition de tous intéressés, au bureau de l'office des faillites soussigné, dès le 1^{er} mars 1940.

Ces immeubles, bien situés, possèdent de grands locaux qui conviendraient pour dépôts. Pour les visiter, s'adresser à l'office.

Nyon, le 16 février 1940. Office des Faillites de Nyon,
 Le Préposé: E. Haldy.

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29.)

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont somés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà édue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le cas civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Ct. de Neuchâtel Office des poursuites de Boudry (489)
 Enchères publiques d'immeubles à Corcelles. — Enchère unique.

Le mercredi 17 avril 1940, à 16 heures, à l'Hôtel de la Gare, à Corcelles, l'office des poursuites soussigné vendra par voie d'enchères publiques, à la demande d'un créancier hypothécaire, les immeubles ci-dessous désignés, appartenant à Jeanneret Arthur, domicilié au Locle, savoir:

Cadastre de Corcelles:

Article 2002, Cudeau du Haut, bâtiments et jardin de 726 m².
 Bâtiment à usage de logements et atelier d'horlogerie, situé en bordure de la route cantonale jouissant d'une vue superbe et imprimable. Trois logements de trois chambres et dépendances.
 Estimation cadastrale Fr. 40,000.—
 Assurance du bâtiment (avec supplément de 50 %) » 40,100.—
 Estimation officielle » 30,800.—
 Article 308, Cudeau du Haut, verger et jardin de 416 m².
 Estimation officielle » 1,600.—
 Article 716, Cudeau du Haut, vigne et jardin de 394 m².
 Estimation officielle » 1,500.—
 Les trois articles seront vendus en bloc.
 Pour visite et renseignements s'adresser à l'office soussigné.
 Les conditions de cette vente, qui aura lieu conformément à la loi, l'extrait du registre foncier et le rapport de l'expert, seront déposés à l'office soussigné, à la disposition de qui de droit, dix jours avant celui de l'enchère.
 Boudry, le 16 mars 1940. Office des poursuites,
 Le préposé: E. Walperswiler.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist eine Nachlassstundung bewilligt worden. Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.
 Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären. Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Aargau Konkurskreis Bremgarten (497)

Schuldner: Wyder-Koch Alfred, Handlung, Wohlen.
 Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichts Bremgarten: 9. März 1940.
 Sachwalter: Max Schmidli, Notar, Wohlen (Aargau).
 Eingabefrist: Bis und mit 5. April 1940. Anmeldung der Forderungen beim Sachwalter.
 Gläubigerversammlung: Dienstag, den 23. April 1940, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Sachwalters.
 Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire
 (SchKG 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Proroga della moratoria
 (L. E. P. 295, 4° enpoverso.)

Kt. Zürich Konkurskreis Enge-Zürich (509)

Die der Lechner B., Frau Wwe., Drosselstrasse 14, in Zürich 2, bewilligte Nachlassstundung ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Zürich, 8. Abteilung, vom 16. Februar 1940, um zwei Monate, d. h. bis zum 15. April 1940, verlängert worden.
 Zürich, den 16. März 1940.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
 M. Gloor, Rechtsanwalt,
 Sihlstrasse 43, Zürich 1.

Kt. Zürich Konkurskreis Enge-Zürich (510)

Die dem Lechner Heinrich, Ing., Drosselstrasse 14, in Zürich 2, bewilligte Nachlassstundung ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Zürich, 8. Abteilung, vom 16. Februar 1940, um zwei Monate, d. h. bis zum 15. April 1940, verlängert worden.
 Zürich, den 16. März 1940.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
 M. Gloor, Rechtsanwalt,
 Sihlstrasse 43, Zürich 1.

Ct. Ticino Circondario di Lugano (498)

Con decreto 9 marzo 1940 la Pretura di Lugano-Città ha prorogato di due mesi la moratoria concessa alla ditta Ceresola Fratelli, impresa trasporti e viaggi, in Lugano.
 L'adunanza dei creditori è quindi rimandata e fissata per il giorno 16 aprile 1940, alle ore 15, presso il sottoscritto.
 Lugano, 12 marzo 1940. Il Commissario del concordato:
 Rag. Carlo Viscardi.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire
 (SchKG 298, 309.) (L. P. 298, 309.)

Kt. Solothurn Konkurskreis Solothurn (499)

Die der Schoch-Zumstein Marie, Frau Wwe., Lederhandlung, in Solothurn, erteilte Nachlassstundung wird zufolge Verzichtes der Schuldnerin widerrufen.
 Die auf 21. März 1940 angesetzte Gläubigerversammlung findet nicht statt.
 Solothurn, den 15. März 1940. Der Sachwalter:
 K. Studer, Notar.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Luzern Obergericht des Kantons Luzern (501)

Gegen den Entscheid des Amtsgerichtspräsidenten von Hochdorf vom 19. Februar 1940, wodurch der von Gedeon Emil, Kunststeingeschäft, Meierhöfli, Emmen, vorgeschlagene Nachlassvertrag verworfen wurde, hat der Schuldner an die kantonale Nachlassbehörde Rekurs ergriffen. (Art. 307 SchKG.)
 Die Verhandlung über den Nachlassvertrag, zu der die Gläubiger unter Hinweis auf Abs. 3 des Art. 304 SchKG. eingeladen werden, findet vor der Justizkommission des Obergerichtes statt am Freitag, den 29. März 1940, vormittags 11 Uhr, im kantonalen Gerichtsgebäude, Hirschengraben 16, Luzern.
 Die Akten können auf der Obergerichtskanzlei, Abteilung Kontrolle, eingesehen werden.
 Luzern, den 13. März 1940. Die Obergerichtskanzlei.

Kt. Solothurn Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn (491)

Den Gläubigern der Riesen Elisabeth, FrL, Kolonialwaren und Haushaltsartikel, in Bettlach, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass zur Verhandlung über einen von der Schuldnerin vorgelegten Nachlassvertrag Tagfahrt angesetzt ist auf Donnerstag, den 21. März 1940, vormittags 10 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern nach Solothurn.
 Einwendungen können bei der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich angebracht werden.
 Solothurn, den 12. März 1940.
 Der Amtsgerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
 O. Weingart.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren

(SchKG 249, 250, 293 ff.)

Kt. Bern Konkurskreis Konolfingen (511)

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung.
 Auflage des Kollokationsplanes.
 Im Liquidationsverfahren der Robor A. G. in Liq., mit Sitz in Münsingen, liegt der Kollokationsplan bei dem Betreibungs- und Konkursamt Konolfingen in Schlosswil zur Einsicht ab 20. März 1940 bis und mit 29. März 1940 auf.
 Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen seit der Publikation gerichtlich anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan als anerkannt gilt.
 Anfechtungsfrist: 20. März 1940 bis und mit 29. März 1940.
 Münsingen, den 15. März 1940.
 Namens der Liquidationskommission:
 Keller. Jenni.

Notstundung — Sursis extraordinaire

(Verord. des Bundesrates v. 17. Okt. 1939 — Ord. du Conseil fédéral du 17 octobre 1939.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Horgen (500)

Notstundungsgesuch.
 Zur Verhandlung über das Notstundungsgesuch des Ruh Emil, Musikverlag, Musikalien- und Instrumentenhandlung, in Adliswil, ist Tagfahrt angesetzt auf Donnerstag, den 18. April 1940, nachmittags 2 Uhr, in das Bezirksgebäude in Horgen.
 Diese Bekanntmachung gilt als Ladung vor das Bezirksgericht Horgen für die Gläubiger, Bürgen und Mitschuldner des Gesuchstellers mit dem Bemerkten, dass die Akten bei der Bezirksgerichtskanzlei eingesehen und Einwendungen gegen das Gesuch vor der Verhandlung schriftlich oder an der Verhandlung mündlich angebracht werden können.
 Horgen, den 13. März 1940. Bezirksgericht Horgen.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale
 Zürich — Zurich — Zurigo

1940. 12. März. Anna-Carollinen-Stiftung, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1934, Seite 1559). Dr. Anton von Schulthess ist als Präsident des Stiftungsrates zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Die neue Präsidentin Dr. Helen Wild, von St. Gallen, in Zürich, führt Einzelunterschrift. Das Domizil befindet sich nun Bergstrasse 116, Zürich 7, bei der Präsidentin.
 12. März. Pensionskasse der Schweizerischen Bankgesellschaft, Stiftung, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 72 vom 30. März 1937, Seite 730). Dr. Gottfried Bosshard, bisher Vizepräsident, ist nun I. Vizepräsident und neu wurde als II. Vizepräsident gewählt Carl Bühler, von und in Winterthur. Der Präsident und die beiden Vizepräsidenten zeichnen zu zweien kollektiv oder je mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.
 Spedition usw. — 12. März. Hans Im Obersteg & Cie. Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober 1938, Seite 2250), Spedition usw. Der Verwaltungsrat hat für die Filiale Zürich Kollektivprokura erteilt an Gaspard Jaquet, von St. Imier (Bern), in Zürich und Hans Hässig, von Schänis und St. Gallen, in Zürich.
 Farben und Chemikalien. — 12. März. In der Firma «Kast & Ehinger, Gesellschaft mit beschränkter Haftung», in Stuttgart und Zweigniederlassung unter der Firma Kast & Ehinger, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Feuerbach-Stuttgart, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 125 vom 31. Mai 1938, Seite 1215), Herstellung und Vertrieb von Farben und Chemikalien, ist die Prokura von Fritz Knobel erloschen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Jakob Heinrich Egli, von Winterthur, in Zürich, Prokurist der Zweigniederlassung Zürich.

Herrenwäsche. — 12. März. Inhaber der Firma **W. E. Reimers**, in Winterthur, ist Wilhelm Ernst Reimers-Grether, von Winterthur, in Winterthur 1. Fabrikation von Herrenwäsche. Mühlebrückestrasse 12/14.

Lebensmittel. — 12. März. Die Firma **Weber-Weber**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1939, Seite 1343), Handel in Lebensmitteln, verzeigt als Geschäftslokal Blässtrasse 7. Der Inhaber wohnt in Zürich 10.

Agrar- und Rohprodukte. — 12. März. Die Firma **Gottl. Naef**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 254 vom 27. Oktober 1939, Seite 2186), Import von Agrar- und Rohprodukten, hat ihren Sitz nach Stäfa verlegt und verzeigt als Geschäftslokal: Laubisrüti.

Zigarren. — 12. März. Die Kollektivgesellschaft **R. Huber-Müller's Erben**, in Affoltern a. A. (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1933, Seite 1783), Zigarren en gros hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Elektrische Haushaltmaschinen. — 12. März. Die Firma **M. Faust**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1939, Seite 1474), Handel in elektrischen Haushaltmaschinen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Seidenstoffe, Weisswaren. — 12. März. Die Firma **Simon Gutglück**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1937, Seite 1499), Seidenstoffe, Weisswaren en gros und détail, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Apotheke usw. — 12. März. Die Firma **Elisabeth Rittmann**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 214 vom 13. September 1938, Seite 1982), Betrieb der Sihlfeld-Apotheke usw., ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Kosmetische Produkte. — 13. März. Inhaber der Firma **Hermann Meyer-Gubler**, in Zürich, ist Hermann Meyer-Gubler, von Küssnacht (Schwyz), in Zürich 4. Vertrieb kosmetischer Produkte. Hohlstrasse 273.

Buchbinderei. — 13. März. Die Firma **Walter Bäschlin**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1939, Seite 75), Buchbinderei, erteilt Einzelprokura an Hedwig Bäschlin, geb. Oberhänsli, von Schaffhausen, in Zürich (Echfrau des Inhabers).

Maschinenbau-Werkstätte. — 13. März. Die Firma **Bodmer-Peter**, in Küssnacht bei Zürich (S. H. A. B. Nr. 169 vom 22. Juli 1924, Seite 1251), Maschinenbau-Werkstätte, erteilt eine weitere Einzelprokura an Gottfried Bodmer jun., von Egg (Zürich), in Küssnacht bei Zürich.

Alkoholfreies Restaurant usw. — 13. März. Aus dem Verwaltungsrat der **Rivoli S. A.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 209 vom 5. September 1939, Seite 1870), Betrieb eines alkoholfreien Restaurants usw., ist Arthur Bolli ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Paul Schröder-Büchler ist nunmehr einziges Verwaltungsratsmitglied und führt Einzelunterschrift.

13. März. Die in Zürich bestehende Zweigniederlassung der Kollektivgesellschaft **Steinmann & Hew, Bauunternehmung**, mit Hauptsitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 11 vom 14. Januar 1939, Seite 104), wurde aufgehoben. Die Firma wird daher im Handelsregister des Kantons Zürich gelöscht.

13. März. Das Konkursverfahren über die **Baugesellschaft Talwies**, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 168 vom 19. Juli 1937, Seite 1698), ist durch Verfügung vom 4. März 1940 geschlossen worden. Die Firma wird demnach von Amtes wegen gelöscht.

13. März. Die **Gesellschaft Schweizerischer Manufakturisten**, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 261 vom 8. November 1937, Seite 2477), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. Oktober 1939 in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes neue Statuten festgelegt. Die in das Handelsregister einzutragenden Tatsachen haben dadurch folgende Änderungen erfahren: Neu eintretende Mitglieder haben an das Stammkapital eine Einzahlung von mindestens Fr. 5000 zu leisten. Diese Summe ist durch Kapitalisierung der dem Mitglieder zufallenden Dividenden sukzessive zu erhöhen, bis dessen Guthaben am Stammkapital Fr. 10,000 beträgt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter durch eingeschriebenen Brief.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Corsets. — 1940. 13. März. Inhaber der Firma **E. G. Wegmüller**, in Bern, ist Ernst Wegmüller, von Walkringen, in Bern. Mass-Corsets-Atelier. Scheibenstrasse 33.

14. März. **Schweizerische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft**, Genossenschaft mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1938, Seite 397). Es wurden zu Prokuristen ernannt: Emil Dähler, von Seltigen, und Hans Müller, von Rohrbach b. Langenthal; beide in Bern; sie zeichnen für die Gesellschaft mit einem andern Prokuristen je zu zweien kollektiv.

14. März. Durch Entscheid des Konkursrichters des Amtsbezirks Bern vom 21. Juli 1939 wurde über die Firma **Paul Beck, Alfa-Film**, Filmverleih, An- und Verkauf von Filmen, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 210 vom 9. September 1937, Seite 2066), der Konkurs eröffnet. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird in Anwendung von Art. 66 H.-Reg.-V. von Amtes wegen gelöscht.

Hotel, Restaurant. — 14. März. Durch Entscheid des Konkursrichters des Amtsbezirks Bern vom 28. Februar 1940 wurde über die Firma **R. Henseler-Theiler**, Betrieb des Hotel-Restaurants Hirschen, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 22 vom 27. Januar 1938, Seite 210), der Konkurs eröffnet. Der Geschäftsbetrieb durch den bisherigen Inhaber hat aufgehört; die Firma wird in Anwendung von Art. 66 H.-Reg.-V. von Amtes wegen gelöscht.

14. März. Die Firma **Cinevox**, Verleih von Filmen und von Tonfilmen in der Schweiz und Beteiligung an ähnlichen Geschäften, Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 264 vom 11. November 1929, Seite 2239), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. Februar 1940 den Sitz nach Montreux-Le Châtelard verlegt, wo sie seit 5. März 1940 eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 58 vom 9. März 1940, Seite 462). Sie wird in Anwendung von Art. 49, Abs. 3, H.-Reg.-V. von Amtes wegen im Handelsregister von Bern gelöscht.

14. März. Die **SOTA Einkaufsgenossenschaft für Inlandtabak**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 236 vom 8. Oktober 1938, Seite 2165), hat in ihren Generalversammlungen vom 22. November 1938 und 24. November 1939

ihre Statuten den neuen Bestimmungen des Obligationenrechts angepasst und folgende Änderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Die Genossenschaft bezweckt weiter die Festsetzung der jährlichen Anbaumenge für die Pflanzervereinigungen und für die zur Eigenproduktion ermächtigten Mitglieder, und ferner die Regelung der industriellen Trocknung von grünem Tabak. Jedes Mitglied ist verpflichtet, auf je 20,000 kg oder Bruchteil seines Verbrauches an Inlandtabak einen auf den Namen lautenden Anteilchein von Fr. 25.— zu übernehmen. Jedes Mitglied ist ferner verpflichtet, zur Deckung der Unkosten der Genossenschaft einen jährlichen Beitrag zu leisten, der von der Hauptversammlung festgesetzt wird. Die Mitteilungen der Genossenschaft an die Genossenschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen in den gesetzlich vorgesehenen Fällen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt: Die Unterschrift für die Genossenschaft wird vom Präsidenten, Vizepräsidenten und Sekretär kollektiv je zu zweien geführt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Interlaken

Wein, Liqueur. — 13. März. Inhaber der Einzelfirma **A. Balmer-Baudenbacher**, in Matten, ist Albert Balmer, von Wilderswil, wohnhaft in Matten. Wein- und Liqueurhandlung.

13. März. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Vieh-zucht-Genossenschaft Wilderswil**, mit Sitz in Wilderswil (S. H. A. B. Nr. 85 vom 13. April 1939, Seite 758), ist der Sekretär Fritz Balmer zurückgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. In der Genossenschaftsversammlung vom 28. Januar 1940 wurde an dessen Stelle als Sekretär gewählt: Wilhelm Balmer, von und in Wilderswil. Der Präsident oder Vizepräsident und Sekretär führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Hotel, Pension. — 14. März. Inhaberin der Einzelfirma **M. Burkhardt-Moor**, in Brienz, ist Frau Margaretha Burkhardt geb. Moor, Gottolds sel. Witwe, von Sumiswald, in Brienz. Betrieb der Hotel-Pension Schützen.

Bureau Nidau

Präzisionsschrauben, Uhrenbestandteile. — 19. Februar. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Gebr. Laubscher & Co. Aktiengesellschaft (Laubscher frères & Cie. Société Anonyme) (Fratelli Laubscher & Co. Società Anonima) (Laubscher brothers & Co., Limited)**, mit Sitz in Täuffelen (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1938, Seite 1338), hat in seiner Sitzung vom 10. Dezember 1939 Prokura erteilt an: Werner Laubscher, Adolfs sel.; Paul Eduard Laubscher, Alfreds, und Hugo Alfred Laubscher, Alfreds; alle drei von und in Täuffelen. Die neuen Prokuristen sind kollektiv zeichnungsberechtigt zu zweien mit einem der bisher zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder oder Prokuristen und kollektiv zu zweien unter sich.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Korsettgewerbe, Damenartikel. — 14. März. Die Firma **Marie Liechti**, Korsettgewerbe und Damenartikel in Konolfingen (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1935, Seite 2567), wird infolge Sitzverlegung nach Burgdorf und dortiger Eintragung (S. H. A. B. Nr. 53 vom 4. März 1940, Seite 414) von Amtes wegen gelöscht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Berichtigung. Die Eintragung und Publikation im S. H. A. B. Nr. 51 vom 1. März 1940, Seite 402 betreffend die Firma **Christ. Hostettler-Duss**, in Wolhusen, wird wie folgt richtig gestellt: Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Christian Hostettler», Konfektionsgeschäft, in Wolhusen, gehen über an die bereits eingetragene Firma **Hostettler-Duss**, in Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 241 vom 15. Oktober 1935, Seite 2547). Diese ändert die Bezeichnung ab in **Christ. Hostettler-Duss** und verzeigt als Geschäftsnatur nunmehr: Velos, Motorräder und Herrenkonfektion. Die Neueintragung dieser Firma wird daher annulliert.

Bäckerei, Konditorei, Spezereien. — 1940. 9. März. Inhaber der Firma **Joh. Zwimpler**, in Triengen, ist Johann Zwimpler, von Oberkirch, in Triengen. Bäckerei, Konditorei und Spezereihandlung.

Haushaltungsartikel. — 9. März. Inhaberin der Firma **Fr. Kaufmann-Wangler**, in Sursee, ist Witwe Frieda Kaufmann-Wangler, von und in Sursee. Haushaltungsartikel.

11. März. Inhaber der Firma **Jos. Geisser, Militärschneiderei Emmenbrücke**, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, ist Joseph Geisser, von Schwyz, wohnhaft in Luzern. Betrieb einer Militärschneiderei. Emmenbaum.

Schuhversand, elektrotechnische Apparate. — 11. März. Der Inhaber der Firma **Anton Schwegler**, Schuhversand, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1934, Seite 2595), verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Vertrieb elektro-technischer und elektro-medizinischer Apparate und andere Vertretungen.

Strickerei, Wollwaren. — 11. März. Die Inhaberin der Firma **Pia Kopp**, mechanische Strickerei und Wollwaren, in Sursee (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. April 1937, Seite 1014), heisst infolge Verheiratung Pia Beck-Kopp und ist von und wohnhaft in Sursee.

Chemisch-technische Neuheiten, Autohandel. — 12. März. Inhaber der Firma **E. Badertscher**, in Luzern, ist Emil Badertscher, von Lauperswil, in Luzern. Vertrieb chemisch-technischer Neuheiten und Autohandel. Mühlebachweg 23a.

12. März. **Galliker, Seidengeschäft, Seiden- und Sammetwaren und Spitzen**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1936, Seite 1446). Die Prokura von Rosa Widmer ist erloschen. Das Geschäftslokal befindet sich Theaterstrasse 11.

Nidwalden — Unterwalden ob- — Unterwalden basso

1940. 14. März. Die Firma **J. Niederberger-Meler**, Cigarren en gros, in Dallenwil (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1939, Seite 714), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

14. März. In der **Rindviehzuchtgenossenschaft Emmetten**, mit Sitz in Emmetten (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1936, Seite 847), ist die Unterschrift des Präsidenten Josef Würsch erloschen. Anlässlich der Genossenschaftsversammlung vom 28. Januar 1940 wurde als Präsident gewählt: Oswald Würsch, Hostettli, von und in Emmetten. Präsident und Aktuar führen die Unterschrift durch kollektive Zeichnung.

Glarus — Glaris — Glarona

Immobilien-Gesellschaften, Beteiligungen. — 1940. 8. März. Unter der Firma **COMIBER Aktiengesellschaft (Société Anonyme COMIBER)** hat sich, mit Sitz in Glarus, eine Aktiengesellschaft gebildet, deren Statuten an der konstituierenden Generalversammlung vom 11. Februar 1940 genehmigt worden sind. Die Gesellschaft bezweckt die Vornahme aller Geschäfte mit Grundstücken aller Art, sowie Kredit- und Bankgeschäfte, die sich darauf beziehen. Sie kann sich auch an kaufmännischen, industriellen und finanziellen Unternehmungen in jeder beliebigen Form beteiligen und alle Geschäfte betreiben, welche sich direkt oder indirekt auf den Zweck der Gesellschaft beziehen. Jedoch darf sich diese oben genannte Tätigkeit der Gesellschaft ausschliesslich auf das Gebiet ausserhalb der Schweiz erstrecken. Das Grundkapital beträgt Fr. 300,000 und ist eingeteilt in 300 auf den Inhaber lautende Aktien von nominal Fr. 1000. Es ist voll liberiert, und zwar wie folgt: Fr. 30,000 sind bar einbezahlt und Fr. 270,000 sind durch Apports der Gründer geleistet gemäss Uebnahmevertrag vom 15. Mai 1939. Diese Apports bestehen in ausländischem Grundbesitz, der auf Fr. 270,000 gewertet wurde und wogegen die Gesellschaft den Einbringern 270 Aktien zu Fr. 1000 aushändigt. Die Mitteilungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—7 Mitgliedern. Zurzeit ist einziger Verwaltungsrat Dr. jur. Georg Gähwiler, von Mogelsberg (St. Gallen), in Glarus, welcher einzeln zeichnet. Einzelprokura ist erteilt an Marcel Le Tellier, von und in Mons (Belgien); Aymar Marquis de Broissia, von und in Roehfort (Frankreich), und Comte René de Mortemart, von Paris, in St-Vrain (Frankreich). Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. Georg Gähwiler, in Glarus, Burgstrasse.

Wasser- und Tiefbauarbeiten. — 13. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Aktiengesellschaft Helnr. Hatt-Haller, Hoch- und Tiefbau-Unternehmung, Alexander Treacchi und Melchior Kamm**, in Näfels, Ausführung der Wasser- und Tiefbau-Arbeiten, der Hochwasser- und Kanalisations-Ableitungen samt Nebenarbeiten für das II. Werklos bei Näfels (S. H. A. B. Nr. 68 vom 23. März 1937, Seite 686), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Die Liquidation der Gesellschaft ist durchgeführt.

13. März. **Aktiengesellschaft für Montanwerte**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1940, Seite 150), Beteiligung an industriellen Unternehmungen aller Art, sowie alle mit dem vorstehend bezeichneten Gesellschaftszweck direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte. Aus dem Verwaltungsrat ist das Mitglied Dr. Leo Gerstle, in Zürich, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Verwertung von Abfällen, Metallen usw. — 13. März. Heinrich Joos und Fritz Joos, beide von und in Niederurnen, haben unter der Firma **Geb. Joos**, in Niederurnen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1940 ihren Anfang nahm. Ankauf, Verkauf und Verwertung von Abfällen aller Art, Alteisen, Metalle, Maschinen, Abbruch ganzer Fabrikanlagen, Turbinen, Kessel, Lokomotiven usw.

13. März. **Glanz-Eternit A. G. Niederurnen**, mit Sitz in Niederurnen (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1934, Seite 1148), Fabrikation und Vertrieb von Glanz-Eternit, Beteiligung an in- oder ausländischen Unternehmen. Max Schmidheiny ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Kollektivunterschrift besteht weiter. Neu wurde als Verwaltungsratsmitglied und Präsident gewählt Dr. jur. Jacques Glarner, von Glarus, in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift je mit einem Verwaltungsrat oder mit dem Betriebsleiter.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Primeurs. — 1940. 11. mars. La raison **Boniface Yenny**, primeurs, à Vuadens (F. o. s. du e. du 24 avril 1925, n° 93, page 695), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Primeurs. — 11. mars. Le chef de la raison **Veuve Lucie Yenny**, à Vuadens, est Madame Veuve Lucie Yenny, née Jaquet, originaire de Vuadens, y domiciliée. Primeurs; au village.

Bureau de Fribourg

14. mars. Pierre Chatagny a cessé d'être président de la commission de la **Société de laiterie de Corserey**, société coopérative dont le siège est à Corserey (F. o. s. du e. du 2 avril 1937, n° 75, page 768). Sa signature est radiée. A été élu président Joseph Winiger, originaire de Hohenrain (Lucerne), à Corserey. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1940. 14. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband Schweiz Spiegelglasmanufakturen und Spiegelglashändler (Union Suisse des Manufactures de Glaces et Grossistes en Glaces Vitrage) (Unione Svizzera Manifatture di Specchi e Grossisti in Cristallo)**, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 232 vom 5. Oktober 1937, Seite 2240), hat durch Beschluss vom 31. Januar 1940 den Sitz der Genossenschaft nach Zürich verlegt, wo sie seit dem 7. März 1940 eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 60 vom 12. März 1940, Seite 473). Die Firma wird daher von Antes wegen im Handelsregister des Kantons Schaffhausen gelöscht.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1940. 14. März. Die Firma **H. Deuber, Nährprodukte Herbasana**, Fabrikation chemisch-pharmazeutischer und diätetischer Produkte, in Lutzenberg (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1938, Seite 2623), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Gemüse. — 14. März. Inhaber der Firma **Kürsteiner Adolf**, in Teufen, ist Adolf Kürsteiner, von Gais, wohnhaft in Teufen. Gemüsehandlung. Unteres Gremm Nr. 38.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Möbelfabrik. — 1940. 14. März. Die **Jacques Goldinger Aktiengesellschaft, Möbelfabrik**, mit Sitz in Ermatingen (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1936, Seite 139), hat gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 24. Februar 1940 das Grundkapital von bisher Fr. 850,000 durch Ausgabe von 350 neuen, auf den Namen lautenden Aktien zu Fr. 1000 um Fr. 350,000 auf Fr. 1,200,000 erhöht. Die neuen Aktien

sind durch Sacheinlagen (Möbel, Möbelteile, Hölzer usw.) im Werte von Fr. 350,000 gemäss Vertrag vom 16. Dezember und besonderer Aufstellung vom 31. Dezember 1939 voll liberiert. Das Aktienkapital zerfällt nun in 1200 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000, die voll einbezahlt sind. Die §§ 3 und 4 der Statuten wurden entsprechend geändert.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Lavorazione del legno. — 1940. 12 marzo. La ditta individuale **Castelli Carmelo**, in Arbedo, osteria, impresa taglio boschi ed autotrasporti (F. u. s. di e. del 8 maggio 1936, n° 107, pag. 1127), viene cancellata dal registro di commercio per cessione dell'attivo e passivo alla nuova società collettiva «Castelli e Cattaneo», in Arbedo.

Carmelo Castelli fu Giuseppe, da Campo Blenio, in Arbedo, e Lino Cattaneo, di Angelo, da Faido, in Bellinzona, hanno costituito con sede in Arbedo, a far data dal 15 febbraio 1940, una società collettiva sotto la ragione sociale **Castelli e Cattaneo**, avente per iscopo la lavorazione del legno. La società ha assunto attività e passività della cessata ditta «Castelli Carmelo». Arbedo, Via cantonale.

12 marzo. La **Birra Bellinzona, Società Anonima**, con sede in Bellinzona (F. u. s. di e. del 17 gennaio 1939, n° 13, pag. 119), notifica che Secondo Antognini fu Benigno, da Magadino, in Bellinzona, è stato nominato membro del consiglio di amministrazione, senza diritto alla firma sociale.

Distretto di Mendrisio

Impresa stradale. — 6 marzo. La società in nome collettivo **Calderari e Croci**, impresa stradale, in Rancate (F. u. s. di e. del 31 gennaio 1938, n° 25, pag. 235), è sciolta e cancellata. Attivo e passivo vengono assunti dalla società in nome collettivo «Fratelli Calderari fu Pietro», in Rancate iscritta nel registro di commercio (F. u. s. di e. del 17 agosto 1921, n° 202, pag. 1644, e del 15 marzo 1929, n° 62, pag. 536).

12 marzo. La fondazione **Asilo Infantile Comunale di Mendrisio**, in Mendrisio (F. u. s. di e. del 5 gennaio 1917, n° 3, pag. 21, e del 23 maggio 1939, n° 118, pag. 1062), notifica che il consiglio d'amministrazione nella sua seduta del 3 marzo 1940 ha nominato presidente del consiglio stesso l'avv. Sergio Guglielmoni, in sostituzione di Battista Rusca scaduto dalla carica. La fondazione è impegnata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del presidente e del segretario, oppure da quella di due membri del consiglio d'amministrazione come precedentemente.

Impresa costruzioni, ecc. — 12 marzo. La società in nome collettivo **Fratelli Calderari fu Pietro**, impresa costruzioni e fabbricazione di pavimenti in legno artificiale «Fania», in Rancate (F. u. s. di e. del 17 agosto 1921, n° 203, pag. 1644, e del 15 marzo 1929, n° 62, pag. 536), notifica di aver assunto l'attivo ed il passivo della società in nome collettivo «Calderari e Croci» impresa stradale, in Rancate ora cancellata, e di aver aggiunto al suo genere di commercio «lavori stradali».

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Machines et appareils pour l'industrie graphique. — 1940. 14 mars. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 11 mars 1940, les actionnaires de la société anonyme **F. A. G., Société anonyme (F. A. G., Aktiengesellschaft) (F. A. G. Limited)**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 3 juillet 1937) ont pris acte de la démission de l'administrateur Robert Tissot, dont la signature est radiée, et désigné pour le remplacer un nouvel administrateur en la personne d'Otto Bobst, de Oensingen (Soleure), domicilié à Lausanne. Le conseil d'administration est ainsi composé de Francis Perrin, président, et Otto Bobst. La signature sociale individuelle a été conférée à chacun des administrateurs.

14 mars. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 16 janvier 1940, les actionnaires de la **Société Immobilière Clos Isenau S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 8 décembre 1939), ont désigné deux nouveaux administrateurs, savoir: Gustave Jaillet-Combe, de Vallorbe, y domicilié, et Eric Thiébaud, de Bôle (Neuchâtel), à Lausanne. Emile Berthod, administrateur déjà inscrit, a été désigné en qualité de président du conseil d'administration, lequel est donc composé de: Emile Berthod, président, Gustave Jaillet et Eric Thiébaud. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux des membres du conseil d'administration.

Société immobilière. — 14 mars. Le **Passereau D.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 20 avril 1933), Georges Guilleroy, de Porrentruy, domicilié à Lausanne, a été nommé seul administrateur avec signature sociale, en remplacement de Numa Robert, démissionnaire, lequel est radié comme administrateur. Les bureaux de la société ont été transférés chez le nouvel administrateur Georges Guilleroy, Square Métropole 3.

14 mars. La **Société coopérative d'habitation Lausanne**, société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 10 mai 1938), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 1er mars 1940, modifié ses statuts. Les modifications intéressantes les tiers portent sur les points suivants: La société a pour buts: l'amélioration des conditions de logement de l'ensemble de la population; l'achat ou la location de terrains sur l'emplacement desquels elle fait construire des maisons d'habitation répondant aux exigences modernes de l'hygiène et de l'économie domestique; l'achat d'immeubles bâtis présentant un intérêt pour la société. Les immeubles acquis par la société sont inaliénables, sauf décision contraire de l'assemblée générale. La société peut en tout temps exercer un droit de rachat des maisons construites sur ses propres terrains. Les membres sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux engagements sociaux. Ceux-ci sont garantis uniquement par les biens de la société. La société est valablement engagée envers les tiers par la signature collective de deux membres du comité de direction ou d'un membre de ce comité et d'un fondé de pouvoir. Dans la mesure où les publications sont nécessaires ou prescrites par la loi, elles auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les autres modifications intervenues concernent l'organisation intérieure de la société et ne sont pas sujettes à publication.

Bureau de Vevey

Ecole de langues, etc. — 14 mars. La raison **Eliane Fischer**, à Vevey école de langues et de commerce, préparation au baccalauréat, et à la maturité fédérale, bureau de traductions à l'enseigne «Institut Polyglotte» (F. o. s. du e. du 4 octobre 1934, n° 232, page 2741), est radiée en application de l'art. 54 de l'ordonnance sur le registre du commerce du 7 juin 1937.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

1940. 13. März. Firma Darlehenskassenverein von Lötschen, Genossenschaft, in Kippel (S. H. A. B. Nr. 55 vom 6. März 1936, Seite 555). Laut Protokoll der Generalversammlung vom 11. Februar 1940 sind aus dem Vorstand ausgeschieden: Cyril Werlen, Vizepräsident, und Fridolin Ebener, Beisitzer. Die Unterschriften derselben sind erloschen. An Stelle der Genannten sind neu in den Vorstand gewählt worden: Kilian Rittler, von und in Blatten, Vizepräsident, und Aegid Blötzer, von und in Ferden, Beisitzer. Die Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident mit einem andern Mitglied des Vorstandes, kollektiv je zu zweien.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

1940. 13. mars. Suivant constat authentique du 21 février 1940, il résulte que la Société du poids public de la Brévine, société anonyme ayant son siège à la Brévine (F. o. s. du c. des 17 juillet 1883, n° 105, et 23 décembre 1931, n° 229, page 2760), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Neuchâtel

11 mars. «Produits métalliques S. A. Granges (Metallprodukte A. G. Grenchen)», société anonyme ayant son siège à Granges (F. o. s. du c. du 13 avril 1938, n° 87, page 838), a établi une succursale au Landeron, sous la raison Produits métalliques S. A. Granges, succursale du Landeron. Le but de la société est la fabrication et la vente de produits métalliques. L'administration est actuellement composée de 3 membres qui sont: Adolphe Schild, de et à Granges (Soleure), président; Sydney de Coulon, de Neuchâtel, à Fontainemelon, vice-président, et Max Luterbacher, de Steinhof (Soleure), à Soleure, actuaire. La succursale du Landeron est représentée vis-à-vis des tiers par les trois membres du conseil d'administration signant collectivement à deux. Bureaux de la succursale: Quartier des Sauges, Le Landeron.

11 mars. La Société Immobilière de l'Evoles, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 19 mars 1907, n° 69, page 466 et 19 décembre 1922, n° 285, page 2298), a, dans son assemblée générale du 6 mars 1940, révisé ses statuts pour les adapter aux dispositions nouvelles du Code des obligations. Les modifications apportées n'intéressent pas les tiers et les faits publiés ne sont pas modifiés par cette révision. Le capital social de 100,000 fr. est divisé en 100 actions nominatives de 1000 fr. entièrement libérées.

11 mars. La Société Immobilière de Belles-Lettres, société anonyme, ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 12 octobre 1911, n° 253, page 1702 et 28 novembre 1938, n° 279, page 2531), a, dans son assemblée générale du 5 mars 1940, révisé ses statuts pour les adapter aux dispositions nouvelles du Code des obligations. Les modifications apportées n'intéressent pas les tiers et les faits publiés ne sont pas modifiés par cette révision. Le capital social de 100,000 fr. est divisé en 200 actions nominatives de 500 fr. entièrement libérées. Ensuite de décès, Carl de Marval, secrétaire, ne fait plus partie du Conseil d'administration. Sa signature est radiée. Le conseil d'administration est actuellement composé comme suit: président Samuel de Perregaux; secrétaire Henry de Bosset; autres membres Albert-Numa Braun et Frédéric-André Wavre, tous déjà inscrits.

12 mars. Manufacture de Rideaux et Trousseaux S. A., à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 26 février 1932, n° 47, page 490 et 21 juin 1938, n° 142, page 1374), dissoute ensuite de faillite est radiée d'office ensuite de clôture de la faillite.

Société immobilière. — 12 mars. Beaumont S. A., à Neuchâtel dissoute ensuite de faillite (F. o. s. du c. des 15 mars 1930, n° 62, page 566 et 24 octobre 1938, n° 249, page 2270), est radiée d'office ensuite de clôture de la faillite.

Produits chimiques, textiles et métalliques. — 12 mars. La Société anonyme des Produits Bourgeois (Bépe S. A.) [The Bourgeois

Products Company Ltd. (Bépe Ltd.)] à Neuchâtel, dissoute ensuite de faillite (F. o. s. du c. des 14 septembre 1917, n° 215, page 1478 et 5 avril 1938, n° 80, page 765), est radiée d'office ensuite de la clôture de la faillite.

12 mars. M. S. N. Société Anonyme pour la fabrication et la vente d'appareils électriques et mécaniques, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 30 mars 1927, n° 75, page 586 et 2 août 1932, n° 178, page 1831), a transféré ses bureaux de la rue du Môle n° 10 à la Rue de l'Eglise n° 2 (chez Robert Schlageter, ingénieur).

Vins et spiritueux. — 12 mars. Paul Colin Société Anonyme, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 21 octobre 1925, n° 245, page 1768 et 26 février 1935, n° 47, page 510), a transféré ses bureaux des Terreaux n° 2 aux Terreaux n° 9.

Société immobilière. — 13 mars. Brévards-Parcs S. A., société immobilière ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 3 février 1932, n° 27, page 282, et 25 février 1938, n° 47, page 439). Les bureaux sont transférés de la Rue du Seyon 2 au domicile de l'administrateur Romildo Pianca, Brévards 1, Neuchâtel.

Gené — Genève — Ginevra

Agents de change. — 1940. 13 mars. La procuration conférée à Ernest Sandmeyer, par la maison Girard, Pasche et Cie, agents de change, société en commandite, à Genève (F. o. s. du c. du 24 janvier 1940, page 160), est éteinte.

Bijouterie, etc. — 13 mars. Badel, commerce de bijouterie, joaillerie et horlogerie, à Genève (F. o. s. du c. du 20 juin 1934, page 1694). Le titulaire John-Marc Badel est de Chêne-Bougeries, domicilié au Petit-Lancy (Lancy).

13 mars. Société Immobilière Le Portail, société anonyme ayant son siège à Veyrier (F. o. s. du c. du 3 mai 1934, page 1181). Gustave-Ernest Badan, de Sullens (Vaud), à Genève, a été nommé membre et secrétaire du conseil d'administration avec signature collective à deux, en remplacement de Pierre Loretti, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Tissus. — 13 mars. A. J. Benoit S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 février 1939, page 319). Le conseil d'administration a été porté à 2 membres qui sont: Auguste-Joseph Benoit (inscrit), nommé président, et Marguerite Benoit (inscrite jusqu'ici comme fondée de pouvoir), nommée secrétaire. La société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Solnitor-Laboratorium A. G. Laufen

Liquidations-Schuldenruf.

Dritte Veröffentlichung.

Die Aktiengesellschaft Solnitor-Laboratorium A. G. Laufen (Laboratoire-Solnitor S. A. Laufen), mit Sitz in Laufen, hat sich aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis Ende März 1941 an den Liquidator Konrad Krüsi, Drogist, in Laufen, anzumelden.

Laufen, den 14. März 1940.

Der Liquidator:
K. Krüsi.

Schenker-Unternehmungen Holding Aktiengesellschaft, Zürich

Liquidations-Schuldenruf.

Dritte Veröffentlichung.

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 13. März 1940 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden daher aufgefordert, ihre Forderungen bei der Gesellschaft in Liquidation, Mythenquai 20, anzumelden.

Zürich, den 13. März 1940.

Der Liquidator.

Nordstern Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft, Berlin-Schöneberg

Aktiven	Bilanz auf 31. Dezember 1938		Passiven	
	R. Mark	Pf.	R. Mark	Pf.
Wertschriften:			Aktienkapital oder Garantiekapital	6,000,000 —
Obligationen und Pfandbriefe	17,954,538	30	Statutarische Reserve	600,000 —
Aktien von Versicherungsunternehmen	3,000,000	—	Rücklagen:	
Andere Aktien	225,000	—	Sonderrücklage	1,000,000 —
Sonstige Wertpapiere	300	—	Grundstücks- und Vermögensverwaltungs-Rücklage	1,000,000 —
Hypothekarische Anlagen	4,466,686	91	Prämienüberträge für eigene Rechnung	10,965,162 64
Darlehen gegen Hinterlage:			Deckungskapital für Versicherungen mit Prämienrückgewähr und lebenslängliche Reiseunfallversicherung	1,250,280 47
Forderung gegen Sicherheiten	RM. 902,298.25		Deckungskapital für laufende Renten	2,037,765 59
Vorauszahlungen und Darlehen auf			Schwebende Schäden für eigene Rechnung	9,467,897 47
Policen mit Prämienrückgewähr	RM. 167,035.90	1,069,334 15	Uebrig technische Rückstellungen	678,744 —
Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	2,195,819	10	Fällige, aber noch nicht bezahlte Renten	6,693 74
Grundstücke	8,768,695	—	Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:	
Bardpots bei Regierungen, Verbänden usw.	110,410	73	Aus laufender Rechnung	1,939,786 —
Wechsel, Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa	2,406,271	53	Einbehaltene Depots aus abgegebenen Versicherungen	6,631,293 48
Guthaben bei Agenten und Versicherten	3,924,177	33	Schuldverpflichtungen:	
Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:			Guthaben der Generalagenten und Agenten	116,330 62
Aus laufender Rechnung	313,556	04	Andere Passiven und Kreditoren	1,126,537 58
Zurückbehaltene Depots aus übernommenen Versicherungen	1,456,315	57	Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Garantieverträgen RM. 55.315.	
Grundzinsen und Mieten	175,611	33	Pensions- und Fürsorgeeinrichtung für das Personal:	
Mobilien und Material	1	—	Rücklage für Pensionsverpflichtungen	2,600,000 —
Andere Aktiven und Debitoren	102,755	29	Wohlfahrtsfonds für die Gefolgschaft	100,000 —
Forderungen aus Bürgschaften und Garantieverträgen RM. 55.315.			Gewinn	648,980 69
		(V. G. 26)		
	46,169,472	28		46,169,472 28

Berlin-Schöneberg, den 20. Juni 1939.

Nordstern Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft
Steffen. Glaser.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Italien — Umsatzsteuer

Es wurden in Nr. 23 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 29. Januar 1940 das Gesetz und in Nr. 39 vom 16. Februar 1940 die Ausführungsbestimmungen über die neue italienische Umsatzsteuer veröffentlicht, soweit die Bestimmungen für die schweizerische Ausfuhr von Bedeutung sind.

Statt der allgemeinen Steuer von 2% auf jedem Umsatz, wird, laut Mitteilungen in der Mailänder Handelszeitung «Il Sole», für gewisse Artikel eine spezifische Steuer («una tantum») beim ersten Uebergang dieser Waren in die Verteilung (für italienische Waren, wenn sie die Produktionsstätte verlassen, für ausländische Waren, im Zeitpunkt der Verzollung) festgesetzt. Diese Sonderregelung stützt sich auf Abmachungen zwischen dem Finanzministerium und den beteiligten Verbänden («Federazioni»), die zeitlich befristet sind; Verlängerung und Aenderungen bleiben vorbehalten.

Spezifische Steuern werden — ausser auf Erzeugnissen, die für den Export aus der Schweiz nicht in Betracht fallen — für folgende Waren bei der Verzollung erhoben:

Bier (Abmachung gültig bis 31. Dezember 1940) Lire 16.— je hl
Hefe für Brotbäckerei (Abmachung gültig bis 31. Dezember 1940) Lire —10 je kg

Düngmittel. Auf den nachgeannten Düngmitteln und antikryptogamischen Erzeugnissen ausländischer Herkunft wird die Steuer auf der Grundlage der derzeitigen Mittelpreise nach folgenden festen Ansätzen je 100 kg bei der Einfuhr erhoben:

Düngmittel:		
Superphosphate	Lire 1.—	
Ammoniumsulfat	4.—	
Kalziumnitrat	4.—	
Ammoniumnitrat 15—16%	3.50	
Natriumnitrat	4.—	
Biammonium-Phosphat	8.—	
Kalzium-Cyanamid	3.—	
Kali-Salze 30—32%	2.—	
Kali-Salze 40—42%	2.50	
Kalium-Chlorür 40—52%	3.—	
Kalium-Sulfat 48—50%	4.—	
Antikryptogamische Mittel:		
Kupfervitriol	9.—	
Kupferoxychlorür	8.—	

Mineralische Phosphate in rohem Zustand unterliegen bei der Einfuhr der Steuer von 2% des Wertes. Diese Vereinbarung gilt bis zum 31. Dezember 1940, wobei die Ansätze von Vierteljahr zu Vierteljahr einer Ueberprüfung unterworfen werden im Hinblick auf allfällige Preisänderungen.

Zeitungen und Zeitschriften: Die Umsatzsteuer von 2% ist gemäss getroffenen Abmachungen, die bis zum 31. Dezember 1940 gelten, Verlängerung vorbehalten, auf dem Verkaufspreis an das Publikum zu bezahlen. Bei ausländischen Zeitungen und Zeitschriften wird die Steuer von den Zollbehörden bei der Einfuhr erhoben. Der Importeur hat zu diesem Zwecke auf der Einfuhrdeklaration den Einzelverkaufspreis der Zeitungen und Zeitschriften anzugeben.

Bücher, geographische Karten aller Art, Bändchen, Hefte und Drucke, auch zu Schulzwecken, unterliegen bis zum 31. Dezember 1940 einer Steuer von 3% und während des Jahres 1941 einer Steuer von 2½% vom Einzelverkaufspreis. Dieser muss auf dem Umschlag oder auf der Innenseite jedes Exemplars aufgedruckt oder aufgestempelt sein. Bei ausländischen Büchern usw. wird die Steuer bei der Einfuhr erhoben, wobei der Preis zum amtlichen Tageskurs in Lire umgerechnet wird. 64. 16. 3. 40.

Schweizerische Decken- und Tuchfabriken Pfungen-Turbenthal A.-G. in Pfungen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der Freitag, den 29. März 1940, vormittags 11.30 Uhr, im Hotel «Löwen», in Winterthur, stattfindenden

40. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1939, sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Decharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahlen.

Die Rechnung und der Revisorenbericht sind vom 18. März 1940 an zur Einsicht auf unserem Bureau in Pfungen aufgelegt.

Stimmkarten sind spätestens drei Tage vor der Generalversammlung in unserem Domizil oder bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, unter schriftlicher Angabe der Aktiennummern, zu beziehen. 580

Pfungen, den 13. März 1940.

Der Verwaltungsrat.

Einwohnergemeinde Luzern

Rückzahlung von Obligationen der 3½% Anleihe von 1897

Gemäss Anleihevertrag und zufolge der vorgenommenen vorschriftsgemässen Auslosung gelangen nachstehend verzeichnete 82 Obligationen am 30. Juni 1940 zur Rückzahlung:

26	70	159	166	170	179	208	230	246	248	288	305	311
386	391	406	433	453	488	501	549	597	641	678	724	781
791	819	859	876	890	902	905	926	981	982	1007	1025	1079
1127	1161	1171	1201	1208	1287	1304	1322	1349	1379	1396	1439	1472
1497	1530	1581	1632	1750	1789	1795	1809	1837	1884	1926	1962	1978
2039	2063	2113	2157	2194	2217	2219	2224	2225	2287	2310	2350	2359
2364	2367	2380	2459									

Aus früheren Verlosungen sind noch ausstehend: von 1938 Nr. 1216 und von 1939 die Nrn. 821 und 1533.

Die Rückzahlung der Obligationen erfolgt gegen Einlieferung der Titel und des nicht verfallenen Zinscoupons bei den in denselben bezeichneten Zahlstellen, und es hört mit dem Rückzahlungstermin deren Verzinsung auf.

Luzern, den 6. März 1940.

Die Finanzdirektion der Stadt Luzern.

Luftpostverkehr; Eröffnung der Linie Locarno-Rom

(Mitg.) Am 18. März eröffnet die Swissair ihre Luftverkehrslinie nach Rom, die werktätlich wie folgt beflogen wird:

14.40	ab Locarno	an	11.15
17.10	an Rom	ab	8.45

Die Flüge Locarno—Rom werden zur Beförderung von Luftbriefpostsendungen (mit bezahltem Flugzuschlag) sowie von Briefen und Postkarten ohne Zuschlag nach Rom und weiter gelegenen Gebieten Italiens, ferner von Luftbriefpostsendungen nach aussereuropäischen Ländern über Rom und Neapel benutzt. 64. 16. 3. 40.

Poste aérienne; ouverture de la ligne Locarno-Rome

(Com.) La compagnie Swissair mettra en exploitation, le 18 mars 1940, la nouvelle ligne aérienne indiquée ci-dessous, qui sera desservie les jours ouvrables et servira au transport de la poste comme suit:

14.40	↓ dép. Locarno	arr.	11.15
17.10	↓ arr. Rome	dép.	8.45

Les vols Locarno—Rome sont utilisés pour le transport de correspondances-avion (avec surtaxe aérienne) ainsi que de lettres et cartes sans surtaxe à destination de Rome et de localités italiennes situées au-delà de Rome et, en outre, de correspondances-avion à destination de pays extra-européens transitant par Rome et Naples. 64. 16. 3. 40.

Servizio aeropostale; apertura della linea Locarno-Roma

(Com.) Il 18 marzo 1940, la compagnia Swissair aprirà all'esercizio la nuova linea aeropostale indicata qui sotto, che circolerà nei giorni feriali:

14.40	↓ part. Locarno	arr.	11.15
17.10	↓ arr. Roma	part.	8.45

I voli Locarno—Roma saranno utilizzati per il trasporto di corrispondenze aeree per le quali fu pagata la soprattassa aerea, nonché di lettere e cartoline postali senza soprattassa a destinazione di Roma e di regioni italiane oltre Roma, inoltre di corrispondenze aeree destinate a Stati fuori d'Europa, transitanti per Roma e Napoli. 64. 16. 3. 40.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Überweisungskurse vom 16. März an — Cours de réduction dès le 16 mars

Belgien Fr. 75.95; Dänemark Fr. 86.65; Deutschland Fr. 179.15; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 179.10; Frankreich Fr. 9.60; Italien Fr. 22.80; Japan Fr. 108.50; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.98; Marokko Fr. 9.60; Niederlande Fr. 237.80; Schweden Fr. 106.75; Tunesien Fr. 9.60; Ungarn Fr. 78.60; Grossbritannien und Irland Fr. 18.—.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Drahtseilbahngesellschaft Biel-Magglingen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 1. April 1940, um 16 Uhr, im Hotel Bellevue, Magglingen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, des Revisionsberichtes und der Jahresrechnung pro 1939.
2. Beschlussfassung über das Geschäftsergebnis und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahlen der Rechnungsrevisoren.
4. Unvorhergesehenes.

Jahresbericht und Rechnung sind ab heute im Werteschriften-Service der Kantonalbank von Bern, Filiale Biel, zur Einsichtnahme für die Aktionäre aufgelegt, woselbst auch gegen Deponierung der Aktien Stimmkarten bezogen werden können. 581

Biel, den 11. März 1940.

Der Verwaltungsrat.

Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Schaffhausen

Einladung zur Generalversammlung

auf Montag, den 1. April 1940, 17.30 Uhr im Gasthof zur „Tanne“ in Schaffhausen

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes.
2. Abnahme der Jahresrechnung pro 1939 und Bericht der Revisoren.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.
6. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung liegt von Montag, den 18. März, an im Bureau des Geschäftsführers, Ungarühlstrasse, je von 15—18 Uhr, zur Einsicht der Aktionäre auf, wo auch die zur Teilnahme an der Generalversammlung notwendigen Stimmkarten gegen Angabe der Aktiennummern zu beziehen sind.

Schaffhausen, den 16. März 1940.

(OF 2180 Sch) 585 i

Der Verwaltungsrat.

Das **Basler Zollfreilager**

mit seiner vorteilhaften Lage ausserhalb Basels in der Gemeinde Münchenstein (Baselland)

erleichtert die Vorratshaltung lebenswichtiger Güter

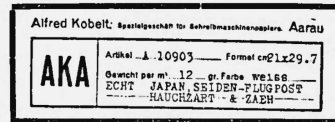
166-2

A louer près Lausanne
magnifiques
Locaux industriels

avec bureaux et magasins. Superficie totale environ 600 m². A 3 minutes de Gare et Poste. Installations modernes, Bas prix. - Ecrire sous chiffre Z 26315 L à Publicitas Lausanne.

612

Bei **Flugpost-Papier** achten Sie auf diese Etikette:



Offerte und Muster zu Diensten. 120

Schweizer Mustermesse
Basel — 30. März — 9. April 1940
Einfache Bahnbillette gelten auch für die Rückfahrt

Kalkulieren Sie richtig?

Wie nach neuesten Grundsätzen im Fabrikbetrieb **genau** (also nicht mehr mit prozentualer Kostenverteilung!) kalkuliert werden soll, zeigt ein Aufsatz, den ich erstellten Interessenten gerne kostenlos zusende. Bitte schreiben Sie mir. 566

Gaston Friedländer - Zürich
Beratender Organisator. Tel. 6 07 45
Frohburgstrasse 95 B



CODE A. B. C.
614
6 th. Edition
recherché d'occasion. Case Cornavin 296, Genève. 616

Suisse à l'étranger

actuellement en situation dirigeante, 37 ans, commerçant, parlant 4 langues, chercherait situation analogue pour se rapatrier, si possible en Suisse romande. Apport de capital, même important pour affaire de 1^{er} ordre, possible. - Ecrire sous chiffre G 6150 Z à Publicitas Zurich.

Aargauische Kantonalbank

Wir **kündigen** hiemit alle **Obligationen unserer Bank**, welche in den Monaten April, Mai und Juni 1940 kündbar werden, zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von sechs Monaten, vom Eintritt der Kündigung an gerechnet. Mit dem Verfalltage hört die Verzinsung auf.

Wir erneuern fällig werdende Titel bis auf weiteres zum Zinssatz von 3 3/4 %, auf 3 bis 5 Jahre fest und dann ohne Kündigung rückzahlbar.

Aarau, den 11. März 1940. **Direktion.**

611

Ein Blick, man sieht's

mit der Bigla-Vista-Sichtkartei Ein hervorragendes, universelles Kontrollmittel des kleinen und grossen Betriebes. Die vielbewährte und deshalb bevorzugte Sichtkartei. Enthebt Geschäftsleitung und Personal zermürender, oft folgenswer vertragender Gedächtnisarbeit. Referenzen, Prospekte, Vorführungen bereitwilligst.

Bigla Vista

Die vielbewährte Sichtkartei
Bigler, Spichiger & Cie. A.-G., Biglen (Bern)

Haben Sie

in Ihrem Reklame-Plan auch das Schweiz. Handelsamtsblatt berücksichtigt?

Wenn nicht, empfiehlt es sich, das Versäumte nachzuholen.

FENSTER abdichten

mit **FERMETAL**, der erstklassigen Metalldichtung. — 10 Jahre Garantie.

Spezialität: Regenabdichtung.

FERMETAL A.G. für Metalldichtungen, Zürich, Sihlstr. 43, Tel. 39025

Gröninger Aktiengesellschaft Binningen

Die Herren Aktionäre der Gröninger A.-G. werden hiermit zur **ordentlichen Generalversammlung** auf Donnerstag, den 28. März 1940, vormittags 11.30 Uhr, in das Sitzungszimmer nach Binningen, zur Behandlung nachstehender Traktanden eingeladen.

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1939, Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Binningen, den 16. März 1940. 599 i
Der Verwaltungsrat.

Kaffee-Spezial-Geschäft „MERKUR“ A. G. Schweizer Chokoladen- und Colonialhaus BERN

Der **Dividenden-Coupon Nr. 23 pro 1939** wird ab heute mit **Fr. 35.— netto** an **unserer Kasse**, Laupenstrasse 8, in **Bern**, sowie bei folgenden Banken eingelöst:

Kantonalbank von Bern in Bern, Schweizerischer Bankverein in Basel, Schweizerische Bankgesellschaft in Bern } und sämtlichen Zweigen in jederlassungen.

Bern, den 14. März 1940. **Der Verwaltungsrat.**

Unternehmungen im Orient A.-G., Glarus

Einladung zu einer **ausserordentlichen Generalversammlung** auf Samstag, den 30. März 1940, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Glarnerhof, Glarus.

TRAKTANDUM: Reduktion des Aktienkapitals, sowie entsprechende Statutenänderung. Die Statutenänderungen liegen zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf, wo auch Eintrittskarten bis und mit 27. März bezogen werden können.

Glarus, den 14. März 1940. P 6154 Z **Der Verwaltungsrat.**

ATHOS A.-G., Glarus

Einladung zur **ordentlichen Generalversammlung** auf Samstag, den 30. März 1940, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Hotel Glarnerhof, Glarus.

TRAKTANDEN: 1. Vorlage und Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1938/39, sowie des Revisorenberichtes. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. 3. Verwaltungsratswahlen. 4. Wahl der Kontrollstelle.

Jahresbericht, Jahresrechnung und Revisorenbericht liegen zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf, wo auch Eintrittskarten bis und mit 27. März bezogen werden können. P 6147 Z

Glarus, den 15. März 1940. **Der Verwaltungsrat.**